



**PFARRE
STREBERSDORF**

Seelsorgeraum Floridsdorf Nord

PFARRBRIEF

ADVENT 2025



Unser neuer Pfarrer
Jackson
Kizhavana Xavier

Advent & Weihnachten
miteinander feiern

Sternsingen 2026
Spenden für eine
bessere Welt

Gott wird Mensch

Wenn wir die Worte "Gott wird Mensch" hören, werden unsere Herzen zu jener heiligen Nacht in Bethlehem hingezogen – dem „Land des Brotes“. Dort, in einer bescheidenen Krippe, wurde das Brot des Lebens geboren. Bethlehem, dessen Name „Land des Brotes“ bedeutet, erinnert uns an das tiefe Geheimnis der Menschwerdung Gottes. Jesus Christus, der Sohn Gottes, entschied sich, nicht als mächtiger Herrscher, sondern als hilfloses Kind in unsere Welt zu kommen – geboren unter den Armen, geboren für die Armen, geboren aus Liebe.

Brot nährt und erhält das Leben. In diesem Sinne ist Bethlehem mehr als nur ein Name, es ist ein Symbol. Brot steht für die Menschheit, unsere Grundbedürfnisse, unser gemeinsames Leben und unser Mitgefühl füreinander. Jesus wurde Mensch, um unseren Hunger, unser Leiden, unsere Freuden und unsere Hoffnungen zu teilen. Er lebte unter uns, wurde gekreuzigt und stand am dritten Tag wieder auf – alles aus Liebe zur Menschheit. Durch ihn offenbarte Gott seine tiefste Wahrheit: Lieben heißt, für andere zu leben.

Mahatma Gandhi sagte einmal: „Für einen hungernden Menschen ist ein Stück Brot das Antlitz Gottes.“ Wie wahr das ist! In jedem Menschen, der hungert – nicht nur nach Nahrung, sondern auch nach Liebe, nach Güte, nach Würde – strahlt das Antlitz Gottes. Doch heute rennt unsere Welt nach Macht, Reichtum und Status. Wir gehen an denen vorbei, die auf der Straße sitzen, deren Augen still um Hilfe flehen. Wir wollen Heilige sein, vergessen dabei aber, zuerst einmal gute Menschen zu sein.

Aber Jesus lehrt uns einen anderen Weg. Er erinnert uns daran, dass Heiligkeit mit Menschlichkeit beginnt. Zu lieben, zu vergeben, gütig zu sein – das sind die ersten Schritte zur Heiligkeit. Die Göttlichkeit Jesu offenbart sich durch die Menschlichkeit – in mir, in dir und in uns allen, wenn wir mit Mitgefühl leben.

So wie Bethlehem das Land des Brotes war, möge auch unser Strebersdorf ein Land des Brotes und ein Land der Liebe werden. Mögen unsere Häuser Orte sein, an denen die Herzen genährt werden, an denen Liebe geteilt wird und an denen niemand hungrig bleibt – weder körperlich noch geistig. Als Gott Mensch wurde, berührte der Himmel die Erde. Möge diese göttliche Berührung durch unsere Hände, unsere Worte und unsere Liebe weiterleben.

Euer Pfarrer

Jackson Kizhavana Xavier



RÜCKBLICK

70 Jahre Priester

Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stand Altpfarrer Dr. August Dobbek. Er beging im Juni 2025 sein 70-jähriges Priesterjubiläum. Freudestrahlend nahm er den Segenswunsch von Papst Leo XIV. entgegen.



Erntedank und Patrozinium

Am 19. Oktober feierten Erwachsene und Kinder den Erntedank. Nach der feierlichen Messe tourten traditionell zwei alte Traktoren rund um das Kirchenviertel, die Kinder konnten es kaum erwarten, aufzusitzen und eine Runde mit ihnen zu drehen. Weiters feierte unsere Kirche an diesem Sonntag mit dem Pfarr-Patrozinium ihren Namenstag, also den Gedenktag jenes Heiligen, dem sie geweiht ist. Unsere Kirche steht unter dem Patronat – also dem Schutz – der Heiligen Maria Königin. Nach den Feierlichkeiten konnte man bei herrlichem Herbstwetter das Pfarrcafé besuchen, wo es köstliche Mehlspeisen, Würstel und Getränke gab.

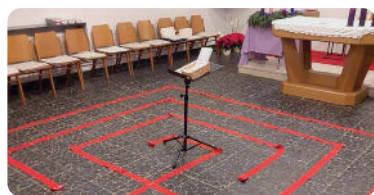


AUSBLICK



Abend der Barmherzigkeit

Stille und Kontemplation tun uns gut. Beim Abend der Barmherzigkeit am 10.12. um 19 Uhr können wir die Liebe Gottes erfahren, Kraft schöpfen und Geborgenheit spüren. Es gibt Impulse zum Nachdenken und Beten und die Möglichkeit zur Beichte und zum Gespräch.



Feierliche Rorate-Messen im Dezember

Kerzen erhellen den dunklen Kirchenraum, wenn um 6 Uhr am Morgen die Rorate gefeiert wird. Diese Votivmessen zur Gottesmutter Maria möchten die Erwartung und Vorbereitung auf Weihnachten erleichtern. Ab 2.12. jeden Dienstag um 6 Uhr und am Freitag, dem 19.12. um 18 Uhr Abendrorate. Am 8.12. feiern wir das Fest „Maria Empfängnis in der Heiligen Messe um 8 und um 10 Uhr.“



Sternsingen 2026: Spenden für eine bessere Welt



Die „Heiligen drei Könige“ bringen den Segen Gottes für das Neue Jahr in die Häuser. Ihre Friedensbotschaft wirkt weit in die Welt hinaus. Die Sternsinger sind in Strebersdorf unterwegs und sammeln von 2. bis 6. Jänner 2026 für die Projekte „Nahrung sichern“ und „Frauen und Mädchen stärken“ in Tansania. Wir bitten um deine/Ihre Beteiligung an unserer Strebersdorfer Sternsingeraktion! Anmeldeformulare und Flyer gibt es ab Ende November in unserer Pfarre. Am 6.1.2026 findet die Kindermesse mit den Sternsängern statt.

Sternsinger-Booking: Die Sternsinger kommen gern zu Ihnen ins Haus!
Buchen Sie Ihren Wunschtermin unter:

01 / 292 13 48 oder pfarre.strebersdorf@katholischekirche.at

Liebe Strebersdorferinnen und Strebersdorfer!

Wer bin ich?

Das wisst ihr seit 8 Jahren, ihr könnt sicher viel über mich erzählen. Aber für die neuen Mitglieder unserer Gemeinde und für Gäste:

Ich heiße Jackson Kizhavana Xavier, geboren am 20.01.1984 in Kochi, Kerala, in Indien. Als Kind in Indien war ich vom Pfarrer meiner Gemeinde tief beeindruckt. Ich habe in ihm gesehen, wie Christus durch einen Menschen wirken kann – durch einfache Worte, durch echte Liebe und durch aufmerksame Fürsorge.

Der Wunsch, nicht nur der Familie und Freunden, sondern einer ganzen Gemeinschaft die Erfahrung von Nähe, Liebe und Hoffnung zu schenken, wurde immer stärker. Ich beschloss, Priester zu werden. Ich möchte, dass auch andere spüren, was ich selbst erfahren durfte, dass Gott uns begleitet, in unserer Mitte ist und durch unsere Hände wirkt.

Nach dem Studium der Philosophie und Theologie und meiner Priesterweihe, war ich als Kaplan in der Stadt Kochi im Dom tätig. Dann bin ich nach Wien gekommen, um mein Studium der Komposition und der Kirchenmusik abzuschließen.

Ich durfte Msgr. Franz Schuster als Aushilfskaplan und Kaplan 8 Jahre lang unterstützen und trete nun als Pfarrprovisor in seine großen Fußstapfen.

Diese Aufgabe erfüllt mich mit großer Freude. Ich bitte euch alle, mir dabei zu helfen, unsere Pfarre weiter zu gestalten.

Euer Pfarrer

Jackson Kizhavana Xavier



Meine Pension - Worte zum Abschied

Liebe Strebersdorferinnen und Strebersdorfer!

Für viele überraschend bin ich im Juli in Pension gegangen. Seit 2 Jahren habe ich diesen Schritt immer wieder in Erwägung gezogen. Mehrere schwere Erkrankungen, oft wochenlang, besonders eine Lungenentzündung, haben mich sehr geschwächt. Letztendlich kam es Ende Juni zu einem Burnout bei mir, das den Ausschlag gab, die lang überlegte Pension im Juli anzutreten. Ich war bisher nicht fähig, Ihnen das gut zu kommunizieren. Das tut mir leid, aber ich war bis jetzt nicht in der Lage dazu.

Heute möchte ich Ihnen allen von Herzen danken für die schönen gemeinsamen fast 14 Jahre, die ich mit großer Freude als Pfarrer mit Ihnen unterwegs sein durfte. Es war eine wunderschöne Zeit, die wir erleben durften mit vielen Festen des Glaubens, der Verwirklichung guter Projekte, dem Bemühen der vielfältigen Not zu begegnen und allen Altersgruppen eine Heimat in der Pfarre zu ermöglichen. Vor allem die Botschaft unseres Glaubens, Gott selber wurde an vielen Stellen erfahrbare Wirklichkeit. Dafür habe ich mich, zusammen mit vielen anderen, auch persönlich immer wieder eingesetzt.

Als nun pensionierter Pfarrer werde ich selbstverständlich die Verantwortung des neuen Pfarrers respektieren und mich nicht in das Pfarrleben einmischen. Ich wünsche meinem lieben Mitbruder Jackson Kizhavana Xavier Gottes Segen für seine neue Aufgabe und danke ihm für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Pfarre danke ich besonders für ihre Unterstützung und ihr Engagement für den Aufbau einer lebendigen Pfarrgemeinde in Strebersdorf.

Ich bitte euch alle um euer Gebet für mich und erbitte Gottes Segen für die ganze Pfarrgemeinde für einen guten weiteren Weg in die Zukunft, den ich gerne mit meinem Gebet begleite.



Euer Msgr. Mag. Franz Schuster

Neujahrsvorsätze für 365 Tage

Nächstes Jahr werde ich weniger essen, mit dem Rauchen aufhören, im Fitness-Studio regelmäßig trainieren, früher schlafen gehen, weniger Stress haben ... kommen Ihnen diese Neujahrsvorsätze bekannt vor? Viele von uns scheitern an den zu hohen Ansprüchen und fallen bald wieder in alte Verhaltensmuster zurück.

Vorsätze für 2026, christliche Werte bewusst im Alltag zu leben, lassen sich da schon viel einfacher und befriedigender umsetzen. An jedem der 365 Tage gibt es unzählige Möglichkeiten, etwa mehr Zeit für Mitmenschen und Familie nehmen und Hilfsbereitschaft zeigen. Das bedeutet auch, mehr Zeit für sich selbst einplanen, kurz innehalten für Meditation, Gebet und das Lesen der Bibel. Vorsätze, wie mehr Einfachheit leben, einen achtsamen Umgang mit den Ressourcen pflegen und Dankbarkeit üben, lassen sich im Neuen Jahr sicher realisieren.

Keine Angst vor Rückschlägen, auch kleine Schritte führen zum Ziel. Das Schöne ist, dass ein Neustart an jedem Tag möglich ist, denn Gottes Liebe bleibt unverändert!

WEITERE AUSGEWÄHLTE FEIERN UND AKTIVITÄTEN

Sa, 29.11.2025
So, 30.11.2025

Adventmarkt

im Pfarrheim, Irenäusgasse 3

29.11./15-19 Uhr und 30.11./9-17 Uhr mit Pfarrcafé

Sa, 6.12./15-19 Uhr und So, 7.12./9-17 Uhr



Sa, 06.12.2025

Nikolausfeier

16:30 Uhr - Der Nikolaus kommt
in die Kirche und bringt für jedes
Kind eine kleine Überraschung.



So, 14.12.2025
Mo, 15.12.2025

Adventkonzerte

in der Pfarrkirche

Chor Just For Fun - So, 14.12./17 Uhr
tr-illa Orchester Wien - Mo, 15.12./19 Uhr



Fr, 19.12.2025

Abendrorate

in der Pfarrkirche - 18 Uhr

Ab 2.12. jeden Dienstag
um 6 Uhr Rorate in der
Wochentagskapelle



Mi, 24.12.2025

Weihnachten

16 Uhr - Kindermesse mit Krippenspiel
17 Uhr - Christmesse in der Klosterkirche
22 Uhr - Christmesse in der Pfarrkirche
(musikalische Einstimmung um 21:30 Uhr)



Do, 25.12.2025
Fr, 26.12.2025

Weihnachtsfeiertage

Christtag - Do, 25.12.

Klosterkirche: 8:45 Uhr / Pfarrkirche: 10 Uhr

Stephanitag - Fr, 26.12.

Klosterkirche: 8:45 Uhr / Pfarrkirche: 10 Uhr

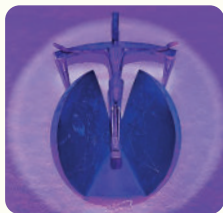


Mi, 31.12.2025

Jahresschlussmesse

17 Uhr in der Pfarrkirche
und in der Klosterkirche

Wir danken gemeinsam
Gott für seine Hilfe im Jahr 2025
und bitten um seinen Segen für 2026.



Sa, 24.01.2026

Kinderfasching

im Pfarrheim, Irenäusgasse 3

14-17 Uhr - Ein fröhlicher Nachmittag
mit Spielestationen, Jause und Naschereien
für kostümierte Kids und Eltern



PFARRE
STREBERSDORF

Seelsorgeraum Floridsdorf Nord
(Cyrill & Method, Stammersdorf, Strebersdorf)

1210 Wien, Edmund-Hawranek-Platz 3
KANZLEIZEITEN: Dienstag & Freitag 9:00 - 11:00 Uhr

Caritas Sprechstunde: Montag 9:00 - 10:00 Uhr
Konto: Pfarre Strebersdorf AT03 3243 8000 0003 3050

☎ 01 / 292 13 48

✉ pfarre.strebersdorf@katholischekirche.at

🌐 www.pfarre-strebersdorf.at

📘 www.facebook.com/PfarreStrebersdorf

Redaktion: Das Redaktionsteam der Pfarre.
Druck: Der Pfarrbrief ist auf Umweltpapier gedruckt.

